

Franckesche Stiftungen zu Halle

Der kleine Catechismus D. Martin Luthers

Luther, Martin
Königsberg, 1722

VD18 13438433

Gebeht, wenn man zum Abendmahl des Herrn gehen will.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:obv:ha33-1-198041

* **Gebeht / wenn Malda / kad' prie**
man zum Abend-
mahl des HErrn
gehen will.
Diewo Malones
nori eiti.

Ich gläube / O HErr/
 und bekenne / daß du
 bist Christus ein Sohn des
 lebendigen Gottes. Ich
 gläube und bekenne / O
 HErr / daß eben diß / so ich
 empfangen werde / sey dein
 unbesleckter Leib / und dein
 allerkostbarlichstes Blut.
 O HERR / erbarme dich
 und verschone meiner / mein
 GOTT und HERR /
 mein Erlöser und Seelig-
 maker / ich bitte / laß mir
 diß grosse Heiligthum nicht
 seyn zum Gericht / sondern
 zu einer Reinigung und
 Heiligung / zum Heyl und
 Gesundheit meiner Seelen
 auch zu einer Genießung
 deiner ewigen Güter ; der
 Du bist gebenedeyet / mit
 deinem Allmächtigen /
 Herrschenden Vater / und
 mit dem Allerheiligma-

Als tikiu / O Wie-
 spatie / ir is pazystu /
 jog tu esi Kristus
 Sunus gywošo Die-
 wo. Als tikiu ir is-
 pazystu / O Wiespatie!
 jog tai / ka primsu
 (šventosie Wierzeje)
 yra tavo šventas Ku-
 nas ir tavo brangia-
 us Kraujas. O Wie-
 spatie man susimile / ir
 manes pasigailėk.
 Mans Diewe ir Wie-
 spatie mano Atpirkto-
 jau ir Išganytojau!
 meldžiu / ne dūk man
 to šventą Kuną bet
 Kraują priimti ant
 Sudo / bet ant Atpėystijo
 mo ir Pasšventimo / ant
 Išganimo ir Pagilbi-
 mo Dufido mano / ir ant
 Atpurėjimo tavo am-
 ziniū Lobiū ; Kuris tu
 pašlowintas esi su sawo

chen. E 2 wisga-

Henden Geist / igt und in
Ewigkeit / Amen.

Ein ander Ge- beht.

Du mein allergütig-
ster Herr JE-
sus Chriſte / verleihe gnädig-
lich / daß ich deinen allerheil-
igſten Leib / und allerkoſt-
barſtes Blut / igt und in
dei- em heiligen / höchwür-
digen Abendmahl würdig-
lich empfangen / damit mein
Glauben von Vergebung
meiner Sünden geſtärket /
und die Liebe gegen meinen
Nächſten je länger je mehr
angezündet und gemehret
werde / der du mit dem Va-
ter und dem Heiligen Gei-
ſte / wahrer und ewiger
Gott / lebeſt und regiereſt
in alle Ewigkeit / Amen.

wiſgalinciu / ponawos
ſanciu Tewu / ir didey
paſwenczencze Dwafe
dabar ir amzinay. Amen.

Kita Malda.

A tu mano Malos
ningiaufsis Pone
Jezau Kriſtau / düt
maloningay / kad' af
tawo ſwenciauſa Ku-
na ir brangiauſi Krau-
ja dabar ſtel tawo
ſwenciauſoje geſnino
giauſole Wezereje iſ-
ganytingay pri- imciau /
ſeyb mano Tikėjimas
deley Griekū Atleidimo
padrutintas / ir Meile
prieſ mano Artima ſo-
daugians manje degtu /
uſidegtu / ir didyn eitu !
Kuris tu ſu Tewu ir
Dwafe ſwenta tikras ir
amzinas Diewas giwe-
ni ir Karalauſi amzi-
nay. Amen.

Dar

po

Darnach sprich weiter.

D Mein GOTT und
Seeligmacher/ Herr
Jesu Christe/ ich armer
Sünder bin nicht würdig/
daß du mit deinem Leib
und Blut in mein sündiges
Herz eingehst: Sprich
aber nur ein einiges Wort/
so wird meine krancke
Seele gesund/ wieder alle
Sünde gestärcket/ und zum
ewigen Leben bewahret/
Amen.

Zulekt sprich:

D Er zarte Fronleich-
nam JESU Christi
speise mich/ sein Rosinsar-
bes Blut träncke mich/ sein
bitter Leyden und Sterben
stärcke mich: Herr Jesu
Christe erhöre mich/ in dei-
ne heilige Wunden verbin-
de mich/ laß mich nimmer
mehr von dir abgeschieden
werden. Von dem bösen
Feind

Po to tolaus sahst.

A manas Dieme ir
Jisganyrojan/ Wie-
spatie Jezau Kristau!
Uß bednas Griekinin-
kas ne wertas esini/ jog
tu sawo Kunu ir Kraju
mano griekinga Dusia
atlankei: tikt' wiens
zodi istark/ tolydzaus
mano Dusia gagilbe/
prief wifus Griekus
bus padrudinta/ ir am-
zinop' Giwatop' islais
tyta. Amen.

Passiaus sahst.

A llnas swentas Jes-
zaus palinksmint
mane / jo raudonas
Kraujas atgaiwint ma-
ne / jo kartus Kentesi-
mas ir Smertis pa-
drutint mane. Pone
Jezau Kristau istlaus
syk mane / tawo
swentosa zaizdosa pa-
slipe mane / kad' nico
ta.

E 3

Feind errette mich / auf daß
ich dich mit allen Auser-
wählten lobe und preise
ewiglich / Amen.

Ein anders.

D HERR / laß deinen
Knecht im Friede
fahren / denn meine Augen
haben gesehen / und mit
meinem Munde habe ich
empfangen deinen Hey-
land.

Ein anders.

D Armuth groß / **D**
Menschheit bloß / **D**
Marter groß / **D** Wunder-
tieff / **D** Blut so roht / **D**
Ehristi Noht / **D** blutiger
Schweiß / **D** Dornen
Krohnung / **D** elende Aus-
führung / **D** schwere Creutz-
Tragung / **D** verwundete
Hände und Füße / **HERR**

Ēadōs nūg tawes buczau
atstirtas! Tūg Piktōjo
iſſgēlbēt mane / Ēad tawe
su wiſais. Iſrinktaiſeis
garbingau ir laupſin-
gau amzinay! Amen.

Ritaip.

A pone Diewe!
Dūt sawo Tarnui
Paſajuje eiti / nēs' ma-
no ūtis regeſo / ir su
sawo Burnā priēmjaui
tawo Iſganytoſi.

Ritaip.

D el didzio Pāwars
go / deley žmogys
ſtes / deley didziū Mu-
tū / deley gilū Konū /
deley raudono Kraujo /
deley tawo Bēdōs / de-
ley kruwino Prakaito /
deley Bainikarwimo su
Erſtēczeis / deley Iſwe-
dimo pri Kryžiaus / de-
ley sunkaus Kryžiaus
Nefojimo / deley iſeiſtū
Rankū ir Rojū gēlbēt
mus

hilff

hilff

na

S

ner

te h

daß

ma

ſle

nig

ſti /

ſet

Uni

lich

nen

wilt

daß

mit

pfan

dein

Be

Be

und

alles

hilff uns zu der ewigen
Seeligkeit / Amen.

mus amzinop' Isganis
mop'! Amen.

Danksagung
nach Empfangung
des Heiligen Ab-
endmahls.

Dekawone po
pri-intoš fwen-
tōš Becžeres.

D Allmächtiger ewiger
GOTT ich sage dei-
ner Göttlichen milden Gü-
te herrlich Lob und Dank/
daß du mich nun aber-
mahl mit dem heilsamen
Fleisch und Blut deines ei-
nigen Sohnes Jesu Chri-
sti / meines Herrn gespei-
set und geträncket hast.
Und bitte dich demüthig-
lich / du wollest durch dei-
nen Heiligen Geist in mir
wirken / wie ich jetzt
das Heilige Sacrament
mit dem Munde habe em-
pfangen / daß ich auch also
deine Göttliche Gnade/
Vergebung der Sünden/
Vereinigung mit Christo
und ewiges Leben / welches
alles du mir in diesem Hei-
ligen

Ale wis galisis amzi-
nasis Diewe! Tawo
diewiſſtai ſuſimilſtan-
zei Malonei ſirdingay
Laupſe ir Dekawone ſa-
kau / jog tu mane wël ſu
iſganytingu Kunu ir
Krauju ſawo wienatiſo
Sunauſ Jezauſ Kri-
ſtauſ mano Wieppa-
cies walgidinei ir pa-
girdei. Praſau pakar-
ney / norëtumbei per ſa-
wo ſwenta Dwafe ma-
niſe iſtaſyti / kaiſo da-
bar tawo ſwenta Jo-
kromenta ſu Burnà pri-
emjau / kad kaiſo ir ta-
wo diewiſſta Malone /
Griekū Aleidima / Su-
ſiwientij ma ſu Kriſtuſ
mi / ir amzina Giwata /
toktai

ligen Sacrament so gna-
diglich angebohten und
mitgetheilet hast/ mit festem
Glauben ergreifen / und
ewiglich behalten möge/
durch JESUM Christum/
deinen lieben Sohn / un-
fern HERRN/
Amen.

totat wißlab man swen-
tame Jotromente malos
ningay pasuljes it nu-
daljes esi/ drutu Tikējs
mu nutwerzau/ir amo-
zinay palaityczau! per
Jezu Kristu tarwo mies-
lasi Sunu musu Wie-
spati. Amen.

